



v. l. n. r. Norbert Zuber, Leiter Infrastruktur & Umwelt; Diego Flaviano, EnAlpin; Patrizia Imhof, Swiss Climate AG & Energieberaterin Energiestadt Visp; Stefanie Zimmermann, Gemeinderätin und Präsidentin Energiekommission; Rolet Gruber, Gemeinderat und Andreas Seitz, Gemeindeschreiber

## Gemeinde Visp erneut als Energiestadt ausgezeichnet

**Die Gemeinde Visp erreicht bereits zum sechsten Mal mit einem Resultat von 71,3 %-Punkten die Zertifizierung zur Energiestadt. Damit demonstriert die Gemeinde erneut ihr starkes Engagement zu einer nachhaltigen und messbaren Energiepolitik.**

Visp ist stolz, sich weiterhin zu den 400 Energiestädten der Schweiz zählen zu dürfen. Das Label "Energiestadt", welches die Gemeinde Visp erstmals im Jahr 2000 erlangte, wird durch den Trägerverein Energiestadt an Städte, Gemeinden und Regionen vergeben, die sich kontinuierlich für eine effiziente Nutzung von Energie, den Klimaschutz, eine umweltverträgliche Mobilität und erneuerbare Energien engagieren.

Die Gemeinde Visp engagiert sich bereits seit mehreren Jahren für die Umsetzung von energie-, verkehr- und umweltpolitischen Massnahmen, indem sie diese in ihrem Einflussbereich umsetzt und die Bevölkerung zu energiebewusstem Handeln motiviert.

Die Gemeinde konnte in den

letzten Jahren im Energiebereich erneut wirkungsvolle Projekte realisieren. So ist u. a. die Lonza Arena als Minergie-zertifizierte Eissport- und Eventhalle mit mehreren nationalen und internationalen Auszeichnungen ein vorbildlicher öffentlicher Neubau. Im Weiteren wurde die gesamte öffentliche Beleuchtung der Strassen, Plätze, Parkhäuser, Anlagen usw. in den letzten Jahren auf die moderne, zeitgemässe und stromsparende LED-Technologie umgerüstet.

Besonders im Bereich Ver- und Entsorgung erreicht die Energiestadt erneut ein ausgezeichnetes Resultat. Dank einem innovativen und umfassenden Wasserbeschaffungsmanagement beweist die Gemeinde weiterhin ihre diesbezügliche Vorreiterrolle.

So konnte im 2021/22 auf Initiative der Gemeinde Visp und in Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden Naters, Lalden und Brig-Glis in Rekordzeit mit dem Bau einer neuen Trinkwasserleitung von Mund nach Visp die Trinkwasserversorgungssicherheit der beteiligten Gemeinden sichergestellt werden. Dieses wegweisende und innovative Gemeinschaftsprojekt wurde in diesem Herbst mit dem begehrten Hauptpreis des #prixalpiq 2022 (Fr. 40 000.–) für eine nachhaltige Wasserbewirtschaftung ausgezeichnet.

Als Mobilitätszentrum im Oberwallis legt die Gemeinde weiterhin Wert auf ein attraktiv gestaltetes ÖV-Netzwerk mit einem regionalen Busangebot und ausgedehnten Zugverbindungen.

Durch die Zusammenarbeit mit der Energieberatung Oberwallis kann die Bevölkerung von einem umfangreichen und

kompetenten Informations- und Beratungsangebot in den Bereichen Energie und Umwelt profitieren. Auch die Schulentwicklungen engagieren sich stark im Energiebereich und führen regelmässig Energie-Projektstage an den Primar- und Orientierungsschulen durch. So wurden von der Schule Aktionstage, an welchen alle Schüler ihren Schulweg zu Fuss zurücklegten, organisiert und durchgeführt.

Für die nächsten vier Jahre hat die Energiestadt Visp erneut ein ambitioniertes Aktivitätenprogramm erarbeitet. Vorgesehen ist u. a. die Finalisierung der Energieraumplanung, mit welcher neue "Potenziale von erneuerbaren Energien" geprüft und evaluiert werden. Zudem sind Sensibilisierungs-Workshops für die Gemeindeangestellten und die Bevölkerung geplant. Bei der Bewirtschaftung der gemeindeeigenen Grünflächen sollen vermehrt einheimische Arten berücksichtigt und in der Beschaffung von Produkten ökologische und klimafreundliche Kriterien höher gewichtet werden.

### Am 8. Dezember keine Kehrichtabfuhr

Am Feiertag Mariä Empfängnis, Donnerstag, 8. Dezember, wird kein Kehricht eingesammelt. Am Montag, 26. Dezember und 2. Januar finden die Kehrichtabfuhr wie gewohnt statt.

Auf den  gebracht

**40 Jahre**  
visper allgemeine zeitung **vaz**

Es war anfangs Dezember 1982. Die Lonza sollte ab Neujahr einen neuen Standortdirektor erhalten. Dr. Roland Brönnimann machte auf der Gemeindekanzlei seinen Antrittsbesuch. Er liess sich von Gemeindepräsident Peter Bloetzer eingehend über die Gemeinde und ihre Organisation orientieren. "Den Rest erfahre ich dann aus dem Anzeiger", fasste er bei der Verabschiedung zusammen. Dass Gemeinden in dieser Grösse ein Mitteilungsblatt besaßen, war für Dr. Brönnimann selbstverständlich. Visp aber war noch ohne. Dann ein Anruf des Gemeindepräsidenten an unsere PR-Agentur: "Könntet ihr?" Eine Woche später erschien erstmals der "Visper Anzeiger" (4 x 4 Seiten A4).

**Visper anzeiger**  
Erscheint Mäglich am Freitag  
Visp, 19. Dezember 1982  
Nr. 1 1. Jahrgang  
— Amtliche Mitteilungen der Gemeinde Visp —  
Publikationsorgan der politischen Parteien und der Vereine von Visp

Von da an alle 14 Tage, später und auch heute noch monatlich, jeden ersten Freitag. Um den echten Informationsfluss zwischen Verwaltung und Bürgern herzustellen. Neben Ratsbeschlüssen und weiteren Informationen vom Ort, enthält er auch Mitteilungen der Vereine und der Burgschaft sowie Inserate. Er hilft so mit, unsere Verwaltung transparenter zu gestalten. Seit Jahren ist auch die Burgerschaft Visp dabei, welche bekanntlich die Schutzwälder bearbeitet und die allgemeinen Böden im Interesse von Industrie, Gewerbe und Wohnungsbau einsetzt. So sind die Visperinnen und Visper, aber auch die Umgebung, die anderen sieben Gemeinden der Schulregion Visp, regelmässig und eingehend über das Geschehen in der führenden Industriemetropole mit Umsteigebahnhof des Kantons informiert. Wir freuen uns, wenn wir diese uns selbst gestellte Aufgabe auch in Zukunft im Dienste von 7411 Haushaltungen leisten können.

Fins

### Hundesteuer fällig

Bis 31. März muss die Hundesteuer für das Jahr 2023 bezahlt werden. Die Rechnung mit Pflichtenheft wird den Hundehaltern anfangs des Jahres zugestellt. Der Hundehalter hat sicherzustellen, dass die Gemeinde über die aktuellen Unterlagen (Identifikationsdokument, Versicherungsnachweis) verfügt.

Seite 3



### Neues Lehrmittel: iPad

Die Schulkinder wurden mit iPads ausgestattet. Die Digitalisierung der Lernumgebung eröffnet neue Möglichkeiten und bereitet die Kinder auch darauf vor, sich später in der Arbeitswelt besser zurechtzufinden. Tipps, wie Eltern ihre Kinder im Umgang mit dem iPad unterstützen können, auf

Seite 7



### Mannenmittwoch

Die diesjährige Mannenmittwoch-Feier findet am Mittwoch, 14. Dezember, statt. Nach dem Gedenkgottesdienst in der Dreikönigskirche hält Staatsrat Franz Ruppen an der Gedenkfeier beim Blauen Stein das Manifest. Anschliessend wird ein Nachtessen serviert.

Seite 8





AMTLICHE PUBLIKATIONEN DER GEMEINDE VISP

# vispamtliches

## Folienwechsel im Schwimmbad Mühleye

Das Schwimmbad Mühleye ist seit 1962 in Betrieb. Im Laufe der Jahre wurden dem Bad eine Rutschbahn (1982), ein Anbau Betriebs- und Kioskgebäude (erster Bau 1990, Neubau 2008 und Ergänzung 2012 und 2015) und auch der Camping angegliedert. Es wurden einige grössere Sanierungen, insbesondere am Schwimmbecken und den Filter- sowie Desinfektionsanlagen (2003) vorgenommen. Nach rund 19 Jahren

intensivem Betrieb weist die Folie des Beckens nun massive mechanische und chemische Abnützungerscheinungen auf und ist sanierungsbedürftig. Das Projekt der Sanierung der Folie beschränkt sich auf die Auskleidung des Kombibeckens. Die zwei Seitenmauern des Nichtschwimmerbeckens sind ebenso Teil der Sanierung. Die Beck Schwimmbadbau AG wurde angefragt, in der Funktion als Fachkoordinator

mit Generalplanerfunktion den Ersatz der Folie zu planen und die Umsetzung zu begleiten. Um die erforderlichen Arbeiten im kommenden Frühjahr ausführen zu können, musste diesen Herbst mit der Planung begonnen werden. Der Gemeinderat hat das Mandat des Fachkoordinators mit Generalplanerfunktion für Fr. 62'466.– an die Spezialfirma Beck Schwimmbadbau AG in Winterthur vergeben.

## "Green Team" der Lonza sammelte am World Cleanup Day

Der World Cleanup Day ist ein internationaler Aktionstag, der jeweils am dritten Samstag im September stattfindet und bei dem die Umwelt von Müll befreit wird. Weltweit nehmen mehr als 20 Mio. Menschen in 180 Staaten teil. In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Visp hat auch das "Green Team" von Lonza einen Beitrag geleistet: Mehr als 40 Teilnehmende, darunter viele Familien mit Kindern, haben mehr als 100 kg Abfall gesammelt.

Das "Green Team" von Lonza Visp besteht aus über 30 engagierten Mitarbeitenden aus verschiedenen Teilen der Welt mit unterschiedlichen Hintergründen und Fachkenntnissen, die sich auf freiwilliger Basis für die Gesellschaft und Umwelt einsetzen. Einen ersten Einsatz hatte das Team bereits im April anlässlich einer Aufräumaktion im Naherholungsgebiet Chatzühüs. Dabei konnten die Teilnehmenden wertvolle Erfahrung rund um die Durchführung einer solchen Aktion sammeln, die nun auch beim



Einsatz im Rahmen des World Cleanup Days zum Tragen kam. Unterstützt wurde das "Green Team" von Mitarbeitenden des Werkhofs der Gemeinde, die sich um die Müllentsorgung kümmerten und das erforderliche Material bereitstellten.

Die gesammelten Materialien wurden vor Ort klassifiziert, gewogen und die Daten schliesslich auf der Homepage des World Cleanup Days erfasst. Insgesamt wurden an dem Tag in Visp fast 110 kg Abfall gesammelt. Etwas mehr als die Hälfte ist nicht recyclebar und wurde in der Kehrichtverbrennungsanlage in Gamsen verbrannt. Der restliche Teil (beispielsweise PET, Glas, Alu oder Metall) wurde dem Recy-

ling zugeführt. Zu beachten ist, dass nicht jeder Abfall denselben Einfluss auf die Umwelt hat, weshalb die Müllmengen immer auch in Relation zum Material und auch dem gefundenen Ort betrachtet werden müssen (z. B. Zigaretten). Es ist daher wichtig, dass jede Person ihren Müllverbrauch so gut es geht reduziert und auch Materialien wo möglich wiederverwendet oder repariert. Auf diese Art kann ein Beitrag geleistet werden, bevor der Müll in der Umwelt landet.

Die Gemeinde Visp dankt den Initianten sowie dem gesamten "Green Team" der Lonza AG für die geleisteten und vorbildlichen Aufräumarbeiten im Interesse der Öffentlichkeit.

## Einladung

### zum Neujahrsempfang und zur Jungbürgerfeier 2023

Am Sonntag, 8. Januar 2023, 17 Uhr, findet im Kultur- und Kongresszentrum La Poste der Neujahrsempfang und die Jungbürgerfeier der Gemeinde Visp statt.

**Programm:**

- 17 Uhr Begrüssung
- Neujahrsansprache des Gemeindepräsidenten Niklaus Furger
- Jungbürgerfeier des Jahrgangs 2005
- Allen anwesenden Jungbürgern wird ein Geschenk für erlebnisreiche Momente überreicht
- Musikalische Umrahmung mit der Musikgesellschaft Vispe, Visp
- anschliessend Apéro, Risotto und musikalische Unterhaltung mit "Joel and friends"

Die Gemeinde Visp freut sich, die gesamte Bevölkerung von Visp und Eyholz zu dieser feierlichen Begegnung herzlich einzuladen.

Gemeinde Visp

## So stimmte die Visper Bevölkerung

Vorlage	Stimmfähige	Stimmende	%	leer	ungültig	gültig	Ja	Nein
Änderung Familienzulagen	4 930	1 793	36,37	9	61	1 723	972	751
Palliative Care/Beihilfe Suizid	4 930	1 793	36,37	11	63	1 719	1 242	477

## Instandsetzung Wasser-Reservoir Schlüsselacker

Im Rahmen des erforderlichen Evaluationsverfahrens betreffend der Innenbeschichtung hat die für den Wasserbau spezialisierte Ryser Ingenieure AG für die Gemeinde Balt-schieder verschiedene gängige und bewährte Systeme mit Vor- und Nachteilen analysiert und bewertet:

- Zementöse Beschichtung
- Auskleidung mit Kunststoff-folie
- Auskleidung mit Kunststoff-platten

Gestützt auf den Evaluierungsprozess und auf die in der Praxis

äusserst bewährte Kunststoff-platten-Variante sowie die von der Gemeinde Balt-schieder seit 2018 gemachten sehr guten Erfahrungen (hat auch dieses System eingebaut) sind die Innenbeschichtungen für das Reservoir Schlüsselacker ebenfalls mit der dafür spezialisierten Etertub AG umzusetzen. Die erforderlichen Innenbeschichtungs- und Zusatzarbeiten im Reservoir Schlüsselacker wurden vom Gemeinderat im freihändigen Verfahren zum Betrag von Fr. 104'099.60 an die Etertub AG in Bilten vergeben.

## Einbau von Funk-Wasserzählern

Der Gemeinderat hat den Einbau der 100 neuen Funk-Wasserzähler zum Betrag von Fr. 12'385.50 an die Otto Stoffel AG in Visp vergeben.

## Brandmelder im La Poste ersetzt

Brandmelder müssen alle sechs bis acht Jahre ersetzt werden. Diese Frist ist im KK La Poste abgelaufen. Folglich sind rund 185 Brandmelder zu ersetzen. Der Ersatz der Brandmelder wurde als Folgeauftrag zum Preis von Fr. 14'818.80 an die Tyco Integrated Fire & Security AG in Brig vergeben.

## 65 Jahre Fleigutätscher

Die Guggenmusik Fleigutätscher hat das Gesuch um eine Anlassbewilligung für das Jubiläum "65 Jahre Fleigutätscher" für den Samstag, 4. Februar, von 13 bis 24 Uhr, an der Bahnhofstrasse (Umzug) bzw. auf dem Kaufplatz (Platzkonzert) eingereicht. Der Gemeinderat hat den Jubiläumsanlass mit den üblichen Auflagen bewilligt.



MUSIKGESELLSCHAFT 1909  
WWW.VISPE.CH

**VISPE**

SONNTAG, 11. DEZEMBER 2022

# KONZERT VISPE

DIREKTION: JOEL SCHMIDT  
17:00 LA POSTE VISP

Konzertsponsor  
Walliser Kantonalbank  
www.wkb.ch

## Testhörer gesucht

für das kleinste Im-Ohr-Hörgerät Signia Silk (steuerbar über Ihr Smartphone)





Life sounds brilliant.

**Escher & Auditis Hörberatungen**

• Visp 027 946 14 72 • Brig 027 924 54 54

Sicherheit/Polizei

Bekanntmachung

## Anzeige an die Hundebesitzer

### Änderung Ablauf Erhebung Hundesteuer 2023

Die Erhebung der Hundesteuer erfolgt durch die Gemeinde. Der Steuerbetrag wird durch die Gemeinde bestimmt und richtet sich nach Art. 182 StG 1976.

Der Gemeinderat von Visp hat die Hundesteuer für das Jahr 2023 unverändert auf **Fr. 195.–** festgelegt.

Wie bereits im vergangenen Jahr sendet die Gemeinde Visp Anfang 2023 allen Hundebesitzern **eine Rechnung mit einem Pflichtenheft**. Dieses Pflichtenheft ist für jeden Hundehalter verbindlich. Gemäss Reglement betreffend die Erhebung der Hundesteuer hat der Hundehalter sicherzustellen, dass die Gemeinde über die aktuellen Unterlagen (Identifikationsdokument, Versicherungsnachweis) verfügt. Die Rechnung ist **bis zum 31. März 2023** zu bezahlen. Hundehalter, welche eine teilweise Befreiung der Hundesteuer nachweisen können, bezahlen Fr. 175.–. Hundehalter, welche ganz von der Hundesteuer befreit sind, erhalten ebenfalls eine Rechnung mit Betrag Fr. 0.–, welche lediglich als Quittung dient. Die aktuellen Unterlagen sind jeweils der Regionalpolizei Visp, St. Martiniplatz 1, 3930 Visp, zukommen zu lassen. Alle im Verlaufe des Jahres 2023 **neuen Hundebesitzer** haben sich zwingend bei der Regionalpolizei Visp zu melden. Diese Halter werden anschliessend eine Rechnung mit dem Pflichtenheft erhalten.

Alle im Verlaufe des Jahres 2023 **neu nach Visp zugezogenen Hundehalter** haben sich ebenfalls bei der Regionalpolizei Visp zu melden. Diese Halter werden anschliessend eine Rechnung mit dem Pflichtenheft erhalten, es sei denn, es wird der Nachweis erbracht, dass die Hundesteuer bereits in der früheren Wohngemeinde entrichtet wurde.

Alle im Verlaufe des Jahres 2023 **weggezogenen Hundehalter oder bei einem Todesfall des Hundes** haben die Hundehalter dies umgehend bei der Regionalpolizei Visp zu melden. Es gilt zu beachten, dass die Hundesteuer für ein ganzes Jahr am Wohnsitz des Hundehalters erhoben wird und nicht entsprechend der Haltedauer des Tieres aufgeteilt werden kann.

Jeder Hundehalter, der die Hundesteuer nicht ordentlich entrichtet und die oben genannten Unterlagen nicht bei der Gemeinde Visp hinterlegt, kann mit einer **Nachsteuer und einer Busse** bis zum dreifachen Betrag der Steuer belegt werden.

Besten Dank für die Beachtung und Mitarbeit.

Gemeinde Visp

## Energiecharta Wallis – Visp ist dabei

Der Verein Region Oberwallis hat gemeinsam mit dem Verband Walliser Gemeinden und weiteren Akteuren im Oktober eine Charta "Energie" der Walliser Gemeinden ausgearbeitet.

Der Gemeinderat hat entschieden, diese Charta zu unterzeichnen. Dadurch bekennt die Gemeinde in Zeiten der Energiekrise durch rasch

umsetzbare und konkrete Massnahmen Energie zu sparen.

Die Gemeinde Visp hat bereits entschieden, praktisch alle in der Charta vorgesehenen Sparmassnahmen umzusetzen. Es sind dies insbesondere die effiziente Energienutzung, Appelle zum Energiesparen, Reduktion des Energieverbrauchs durch Massnahmen wie die Senkung der Raumtemperatur usw.

## Zusätzliche Velopark- plätze

Der Gemeinderat hat die Anschaffung von 25 neuen Veloständern Typ "Tempe", inklusive Transport, zum Preis von Fr. 40'322.90 bei der Pfefferlé SA in Visp beschlossen.

## Sportplatz- Berieselung präzisiert

Einige Regner der Berieselungsanlage auf dem Sportplatz Mühleye sind ungünstig platziert bzw. beregnen seit jeher eher die Tartanbahn als den Sportplatz. Es müssen 18 Regner inklusive den entsprechenden Leitungen und Verkabelungen verschoben werden.

Der Gemeinderat hat diese Anpassung als Folgeauftrag für Fr. 7'411.90 an die Rhonegreen AG in Susten vergeben.

## Wasserversorgung Südrampe ausgezeichnet

Im Rahmen der Foire du Valais hat am 7. Oktober in Martigny zum zweiten Mal die Verleihung des #prixalpiq für Projekte zur nachhaltigen Wasserbewirtschaftung stattgefunden.

Der #prixalpiq 2022 wurde an das innovative Gemeinschaftsprojekt "Zweckverband

Regionale Wasserversorgung Südrampe" mit den beteiligten Gemeinden Visp als Initiant, Naters, Brig-Glis und Lalden verliehen. Dieses innovative Projekt, welches die regionale Trinkwasserversorgung sichert, wurde mit einem Beitrag von Fr. 40'000.– honoriert.



**ZENHÄUSERN ALEX**  
SCHLOSSEREI – REPARATUREN

Allmei 3

Tel. 027 946 68 82 / 079 212 33 71

#ZusammENERGIE

# Visper Weihnachtswald

14. bis 21. Dezember 2022  
Bahnhofstrasse und Kaufplatz

**ADVENTSKALENDER**  
MIT TOLLEN PREISEN AB 1. DEZEMBER  
.....  
[visper-weihnachtswald.ch](http://visper-weihnachtswald.ch)

## Neue, angepasste und gelöschte Betriebsbewilligungen

- Eventlokal ohooo Eyholz: Sebastian Knubel, wohnhaft in Bürchen, hat das Gesuch um Betriebsbewilligung für das ohooo (ehemals Barriquer RRO) an der Wallgrundstrasse 20 in Eyholz eingereicht. Während der Einsprachefrist gingen Einsprachen ein, worauf ein Lärmgutachten erstellt wurde. Gestützt darauf passte der Gesuchsteller die Schliessungszeiten an Freitagen und Samstagen auf 24 Uhr an. Zudem wird beim Eingang ein Lärmschutzvorhang installiert. Aufgrund dessen hat der Gemeinderat die Betriebsbewilligung an Sebastian Knubel mit folgenden Öffnungs- und Schliessungszeiten erteilt: Dienstag und Mittwoch: 13 bis 18.30 Uhr, Donnerstag: 13 bis 23 Uhr, Freitag und Samstag: 11 bis 24 Uhr, Sonntag: 11 bis 21 Uhr
- Restaurant FOX: Dennis Uddin, wohnhaft in Visp, hat das Gesuch um Betriebsbewilligung für das Speiserestaurant mit Cocktailbar FOX (ehemals Fux an der Bahnhofstrasse 27 in Visp eingereicht. Während der Einsprachefrist ging eine Sammeleinsprache ein, begründet durch befürchtete Lärmemissionen in Bezug auf die täglichen Öffnungszeiten. Daraufhin wurden die Schliessungszeiten des Restaurants von Sonntag bis Donnerstag angepasst und lauten nun wie folgt: Sonntag bis Donnerstag: 8 bis 24 Uhr, Freitag und Samstag: 8 bis 2 Uhr. Der Gemeinderat hat die Betriebsbewilligung erteilt.
- Das Restaurant In's Fassji wurde gegen Ende 2021 geschlossen. Die Inhaberin der Betriebsbewilligung, Kathrin Höhn, ist im vergangenen Juli nach Deutschland gezogen ohne das Gesuch um Löschung der Betriebsbewilligung einzureichen. Somit kann die bestehende Betriebsbewilligung rückwirkend auf den 31. Dezember 2021 gelöscht werden. Mitte September hat nun Albinot Redjepi, wohnhaft in Visp, das Gesuch um Betriebsbewilligung für das

Restaurant In's Fassji an der Kleegärtenstrasse 32 in Visp eingereicht. Da auf das aus-geschriebene Gesuch keine Einsprachen eingegangen sind, hat der Gemeinderat die Betriebsbewilligung mit folgenden Öffnungs- und Schliessungszeiten: Montag bis Sonntag von 5 bis 14 Uhr und von 17 bis 22 Uhr erteilt.

- Insider Pub: Astrid Benhariz, wohnhaft in Visp, hat das Gesuch um eine erweiterte Betriebsbewilligung während der FIFA Fussball-WM für das Insider Pub an der Überbielstrasse 5 in Visp eingereicht. Aufgrund der TV-Übertragungen möchte sie das Pub vorübergehend an Sonntagen offen halten. Der Gemeinderat hat der erweiterten Betriebsbewilligung zu folgenden Öffnungs- und Schliessungszeiten zugestimmt: Sonntag, 20. und 27. November sowie 4. Dezember: 16 bis 24 Uhr, Sonntag, 18. Dezember: 16 bis 1 Uhr (Finalspiel).

## Kontaminiertes Aushubmaterial wurde entsorgt

Die Gemeinde Visp hat die Parzelle der ehemaligen Litternahalle seinerzeit an die Swiss Prime Site Anlagengestiftung verkauft, welche aktuell darauf eine grosse Wohnüberbauung realisiert.

Aufgrund der ehemaligen Nutzung dieser Parzelle als Kunsteisbahn musste damit gerechnet werden, dass der Boden oder die Gebäudesubstanz der ehemaligen Halle allenfalls mit Fremdstoffen kontaminiert sein könnte. Aus diesem Grund wurde von der Projektgruppe bereits frühzeitig für allfällige Altlastensanierungen und Altlastenentsorgungen

eine Rückstellung in der Höhe von Fr. 200 000.– vom Verkaufspreis getätigt.

Tatsächlich musste kontaminiertes Material gesondert entsorgt werden – dies allerdings in erheblich weniger grossem Umfang als ursprünglich gedacht. Somit verbleibt von den zurückgestellten Fr. 200 000.– ein Restbetrag von Fr. 92 328.40, welcher gemäss heutigem Wissensstand nicht mehr benötigt wird. Die erwähnte Rückstellung kann mithin beim Jahresabschluss 2022 aufgelöst werden.

## Landschaftsarchitekt für Planungszonen Eyholz

Die planerische Arbeit in den Planungszonen nördlich und südlich der Kantonsstrasse T9 schreitet voran. Um neben den raumplanerischen und infrastrukturellen Themen auch die Landschaft genügend berücksichtigen zu können, soll ein Landschaftsarchitekt beigezogen werden. Dieser Prozess wurde z. B. im Quartier Visp West durch den Landschaftsarchitekt Veuve begleitet. Das Mandat des Landschaftsarchitekten für die Planungszonen in Eyholz wurde für Fr. 10 835.– an EXTRA Landschaftsarchitekten in Brig vergeben.

## Pflanznachmittag im Kindergarten Visp West

Nachdem im August der neue Doppelkindergarten Visp West in Betrieb genommen werden konnte, sollten im Herbst auch noch die Umgebungsarbeiten vollendet werden.

*"Was du mir sagst, das vergesse ich. Was du mir zeigst, daran erinnere ich mich. Was du mich tun lässt, das verstehe ich."* Konfuzius Unter diesem Motto konnten die Kindergartenkinder zusammen mit der Biologin und Pädagogin Rachel Imboden, welche auch die Federführung in der Gartengestaltung inne hatte, und dem ausführenden Gartenbauunternehmen Schalbeter nach Lust und Laune mit anpacken.

Die Kinder haben einen Nachmittag lang mit viel Elan die



Sträucher und Obstbäume gesetzt sowie das Eingangsbeet mit Lavendel und Blumenzwiebeln bepflanzt. Das Entdecken der nahen Umgebung hat viel Spass und Freude bereitet.

## Massnahmen gegen Vogelgrippe

Massnahmen betreffend die Haltung von Geflügel auf dem Gemeindegebiet und Registrierung der Geflügelhaltung:

- Tierhalter müssen dafür sorgen, dass Hausgeflügel nicht mit Wildvögeln in Kontakt kommen. Die im Seuchenfall vorgesehenen Hygienemassnahmen müssen angewandt werden.
- Märkte, Ausstellungen und Veranstaltungen, auf denen Geflügel präsentiert wird, sind verboten.
- Jedes verdächtige Symptom muss einem Tierarzt gemeldet werden.

## Sammlung der Weihnachtsbäume

Die ausgedienten Weihnachtsbäume, die vollständig frei von Fremdstoffen sind, können vom 26. Dezember bis 26. Januar zusammen mit dem Hauskehrichthaus entsorgt werden.

## Grünabfuhr im Winter nur alle 14 Tage

Da während den Wintermonaten markant weniger Grünabfälle anfallen, werden die Einsammlungen nur alle zwei Wochen durchgeführt. Sie finden an folgenden Freitagen statt:

- 2., 16. und 30. Dezember
- 13. und 27. Januar
- 10. und 24. Februar

## Büros der Gemeindeverwaltung bleiben wie folgt geschlossen

Donnerstag, 8. und Freitag, 9. Dezember  
Montag, 26. Dezember  
Montag, 2. Januar

Die Gemeindeverwaltung wünscht eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr.

## Ersatz Armaturen in La Poste-WCs

Aufgrund mehrerer Wasserschäden durch nicht korrekt abgestellte Wasserhähne im La Poste sollen alle Armaturen in den öffentlich zugänglichen WCs im Bankettsaal/Foyer und im Restaurant durch sensor-gesteuerte Armaturen ersetzt werden.

Der Gemeinderat hat das Umrüsten der 16 Waschtische zum offerierten Preis von Fr. 9 639.90 an die O. Stoffel AG in Visp vergeben.



# MIWALAG WORKWARE

TERBINERSTRASSE 11 3930 Visp | Tel. +41 27 934 38 39 | www.miwal.ch



TEIL-Ausverkauf HEROCK-Lager:  
 Dezember 22 & Januar 23 mit 30% Rabatt!!!





fon 027 948 44 00

ottostoffelag.ch

rund ums wasser.



WASSER



BADEWELTEN



SCHWIMMBAD



GEBÄUDEHÜLLEN



SOLARENERGIE



## CAVE DE LA TOUR GESCHENKPACKUNGEN

Leo und Romaine Mengis-Felloy  
Trichweg 3 – Tel. 027 946 57 07  
Visper Weine – www.cavedelatour.ch



## BELLWALD

WAND- UND BODENBELÄGE

■ 3930 VISP ■ 079 342 39 63
■ Sonnenstrasse 7

■ 3930 VISP
■ www.bellwald-plattenbelaege.ch

■ info@bellwald-plattenbelaege.ch

## Wir gratulieren

### Neue Anwältin

Rachel Vomsattel durfte an der Universität Freiburg ihr Anwaltspatent entgegennehmen.

### Bachelor-Studium abgeschlossen

an der HES-SO Siders in Sozialer Arbeit haben folgende Visper: – Melanie Anderegg (Preisträgerin von *avenirsocial* für die beste Bachelorarbeit) – Andreas Anthenien – Marco Stoffel

### Goldene Hochzeit

Diese durften Madlen und Alex Zenhäusern-Imesch feiern.

### Sempre avanti umrahmt Messen

Die Visper Blaskapelle *Sempre avanti* wird traditionsgemäss die Messen in der Pfarrkirche St. Martin von morgen Samstag, 3. Dezember, 18 Uhr und übermorgen Sonntag, 4. Dezember, 10 Uhr, mit ihren böhmisch-mährischen Klängen umrahmen.

### Treffen für betreuende Angehörige

Das nächste Gesprächsgruppen-Treffen für betreuende Angehörige findet am Donnerstag, 15. Dezember, 14 bis 16 Uhr, im Pfarreisaal statt. Es wird fachmännisch begleitet und ist kostenlos. Anmeldung, Information und Reservation unter Tel. 079 757 63 09.

Am kommenden Sonntag, 4. Dezember:

## Musik-Lotto in Visp

Gespielt wird ab 13.30 Uhr im «La Poste» und im Bistro «Napoleon».

**PFAMMATTER**  
Maler & Gipser AG · Visp

027 946 22 74 • www.pfammatter.com

**Garage Rex AG**

www.garage-rex.ch 3930 Visp

# Aus der Burgschaft Visp

## Veranstaltungen im La Poste-Theater

finden in nächster Zeit folgende statt:

- Morgen Samstag, 3. Dezember: Schwanensee, Ballett mit Orchester von Pjotr Iljitsch Tschaikowski (ausverkauft).
- Donnerstag, 8. Dezember, 19.30 Uhr: Sing mit uns, traditionsreiches Weihnachtskonzert mit Schülern und dem Firstclassics Orchestra unter der Leitung von Hansruedi Kämpfen.
- Samstag, 17. Dezember, 19.30 Uhr: Weisch no – Kunz Unplugged. Im intimen

Rahmen nimmt der Luzerner Sänger Kunz mit seiner Band die Zuschauer mit durch Geschichten aus ihrem Leben.

- Sonntag, 18. Dezember, 18 Uhr: Roman Nowka's Hot 3 feat. & Stephan Eicher spielen Lieder von Mani Matter, wie man sie noch nie gehört hat. Plötzlich klingt Mani Matter so als wären die Beach Boys auf Wüstensafari in Afrika. Musik, die einen genussvoll in die Unendlichkeit katapultiert!

## Vispe spielt am 11. Dezember für die Hoffnung

Am dritten Adventssonntag, 11. Dezember, 17 Uhr, stimmt die Musikgesellschaft Vispe im Theatersaal des La Poste, unter der Leitung von Joel Schmidt, das Publikum auf einen besinnlichen Winterabend voller Blasmusik ein.

In der unruhigen Welt, in der wir heutzutage leben, ist es wirklich schwer, positiv zu bleiben. "Hope – Hoffnung" ist ein Aufruf von Stijn Aertgeerts an den Glauben, dass die Menschheit stärker ist als alles, was uns auseinandertreibt.

Mit "The Glenmasan Manuscript" ruft Marc Jeanbourquin Stimmungen hervor und beschreibt, auf musikalische Art und Weise, Landschaften und legendäre Helden aus der nordischen Region Ulster.

Dana Wilson's "Feeling" ist der dritte Satz aus "Piece of Mind". In diesem genialen und bedeutenden Werk erforscht er die verschiedenen Denkprozesse,

denen wir als Individuen jede Sekunde begegnen und die über Logik und Gefühle hinausgehen.

Neben der Eroberung "Jericho" von Bert Appermont mit den hörbar marschierenden Soldaten mit traditioneller jüdischer Musik oder mit allen Formen zusammen im kontrapunktischen Wettstreit klingt der Konzertabend der Vispe mit "Für immer uf di" aus. Das Lied von Patent Ochsner hat während der Pandemie eine besondere Bedeutung erfahren.

Jedermann ist herzlich zu einem unterhaltsamen Abend des Zuhörens eingeladen. Informationen zum Verein findet man unter [www.vispe.ch](http://www.vispe.ch).

## GV Visper Theater

Diese findet am Samstag, 10. Dezember, 19 Uhr, im Foyer des La Poste statt.



Die «vaz» wünscht frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

## Adventskonzert für Hilfswerk

Die evangelisch-reformierte Kirchgemeinde lädt am Freitag, 16. Dezember, 19.30 Uhr, in ihre Kirche zu einem Adventskonzert zugunsten des Hilfswerks Salem ein.

## Wir gedenken

Folgende Personen starben:

- Verena Hischier, geborene Juon, 89-jährig,
- Max Lichtensteiger, 86-jährig,
- Arnold Bodenmüller, Gatte der Marie-Therese, geborene Chastonay, 86-jährig,
- Josef Salzgeber, Gatte der Trudy, geborene Stocker, 93-jährig,
- in Zollikofen die früher in Visp wohnhafte Yvonne Ambühl, Witwe des Herbert, 92-jährig,
- Erwin Zeiter, Gatte der Carmen, geborene Schnidrig, 71-jährig,
- Bruna Gruber, geborene Albrecht, Gattin des Rinaldo, 70-jährig.

## A child is born

Der St. Martinschor, der Orchesterverein und die beiden Kinder- und Jugendchöre laden am kommenden Sonntag, 4. Dezember, 17 Uhr, in die Pfarrkirche zu einem Weihnachtskonzert ein.

## Altpapiersammlung im Januar

Die nächste Altpapiersammlung in Visp findet am Samstag, 21. Januar, statt.

**Einzigartige Ferienwohnung im Gräfibiel Visp**  
[www.ferienwohnung-cricer.ch](http://www.ferienwohnung-cricer.ch)  
076 328 13 14

## Notfalldienste

### Spital Visp

Spitalzentrum Oberwallis  
Tel. 027 604 33 33

### Zahnärzte

Tel. 027 924 15 88 gibt  
24 Stunden am Tag Auskunft

### Ärzte

Tel. 0900 144 033 für alle hausärztlichen Notfälle  
HANOW an Werktagen von 17.30–21 Uhr sowie an Wochenenden und Feiertagen von 9–21 Uhr

### Apotheken

Tel. 0848 39 39 39 für Notfall-Apotheken

Diese Nr. gibt Auskunft darüber, welche Apotheke in Brig-Glis, Naters und Visp Notfalldienst leistet. Am besten ruft man direkt die Nr. der entsprechenden Notfall-Apotheke an, damit die Wartezeit bis zur Ankunft des Apothekers verkürzt werden kann.

Publ.

## Margrit Steiner-Lerjen

13.5.1942–24.10.2022

Am 24. Oktober 2022 verstarb im Spital in Brig nach schwerer Krankheit Margrit Steiner-Lerjen. Im Kreise ihrer Familie und Freunde fand die Abschiedsfeier, mit anschliessender Urnenbeisetzung, auf dem Friedhof in Visp statt.

Da Margrit viele Jahre im Einsatz der Visper Schulen und Vereine tätig und somit auch eine öffentliche Person war, gehört ihr über ihren Tod hinaus ein grosser Dank und ein Blick in ihr Wirken: Margrit, als Tochter von Marie und Paul Lerjen-Stäubli, wurde am 13. Mai 1942 geboren und wuchs mit 5 Brüdern und 2 Schwestern im Gräfibiel auf. Schon in jungen Jahren wirkte sie als Blauringführerin einer Mädchengruppe und später als Lagerköchin. Nach ihrer Ausbildung zur Kindergärtnerin übernahm sie mit ihrer Kollegin Bernadette die «Kinderschule» mit je 54 Kindern und mehr. Sie kämpfte für das Kindergartenwesen, kleinere Klassen, fachgerechtes Material, Anerkennung des Berufsstandes. Die Kinder liebten ihr Fräulein Margrit.

Sie erteilte Flötenunterricht, wirkte als Kursleiterin für Lebensretter, leitete das Kleinkinderturnen in Lalden, war Mitbegründerin und Mitarbeiterin der Spillchischta. Der Pena, die Freundesgruppe von Pierre Imhasly, stand sie bis zu dessen Tod als Präsidentin vor, betreute eine ausländische Familie, leitete das Tanzen mit Behinderten, spielte mit Kolleginnen Kasperlietheater in der Schule und an vielen Anlässen im Oberwallis. Mit Schmutzli und Engeln erfreute sie die Kinder von Freundesfamilien als Nikolaus. Sie liebte die Musik, den Gesang, das Wasser, das Abenteuer, die Freiheit, das Velofahren, war beste Köchin und Gastgeberin.

Im Mittelpunkt aber standen die Familie, der Gatte Max und die Töchter †Susanna und Luzia sowie die Familien ihrer Geschwister. Sie pflegte einen grossen Freundeskreis.

Ihr Beitrag an die Verschönerung der Burgschaft war die Renovation ihres Geburtshauses, des Critzerhauses, welches sie mit Max und der Familie Ruppen mit viel Einsatz, Aufwand und fachlicher Begleitung zur Zierde des Gräfibiels umbauen liess. Von vielen Touristen bewundert, fotografiert, wir sind alle stolz auf dieses Schmuckstück in unserem Visp.

Ein Visper Urgestein ist leise von uns gegangen. Ihrem Gatten Max, der Tochter Luzia und dem Bruder Paul mit Familien drücken wir unser herzliches Beileid aus. Margrit: Vergält's Gott!

Für den Freundeskreis: Ida Bellwald-Sarbach

## Kurse Erwachsenenbildung

Kurs	Start	Zeit
<b>Hobby, kreative Kurse</b> Fotografie Grundlagen	Mittwoch, 18. Januar 2023	18.00–21.00
<b>Persönlich, Eltern, Familie und Erziehung</b> Wie schminke ich mich typgerecht? Chez Mamie Workshop: Kosmetika selbst gemacht Wohlfühlen und Verwöhnen – Partnerschaft oder Familien Mutter / Tochter schminken An alle Pferde-, Hunde- und Katzenfreunde Steuererklärung 2022 leicht gemacht	Mittwoch, 11. Januar 2023 Freitag, 20. oder 27. Januar 2023 Montag, 6. Februar 2023 Mittwoch, 8. Februar 2023 Samstag, 25. Februar 2023 Dienstag, 28. Februar 2023	18.30–21.00 19.00–20.30 18.30–21.30 14.00–16.30 08.30–11.30 17.30–20.00
<b>Ernährung und Kochkurse</b> Verdauung gut – alles gut?	Mittwoch, 1. Februar 2023	18.00–20.00
<b>Sprachen</b> Französisch Auffrischkurs – kurz aber intensiv (A1) Englisch für die Ferien (A1) – Konversation Spanisch für die Ferien (A1) – Konversation	Montag, 9. Januar 2023 Montag, 23. Januar 2023 Freitag, 20. Januar 2023	18.00–19.30 17.45–19.30 18.00–19.30

Anmeldeschluss ist jeweils spätestens 1 Woche vor Kursbeginn

**Anmeldung / Auskunft:** Natascha Domig, Tel. 079 310 68 86, erwachsenenbildung@visp.ch, Online: visp.ch/Leben & Wohnen/Schule & Bildung/Erwachsenenbildung



## 6 500 arbeiten in der Lonza in Visp

Gemäss den Angaben des Verwaltungsratspräsidenten der Lonza AG, Albert Baehny, zählt das Werk Visp gegenwärtig 5 000 Festangestellte und 1 500 Temporäre.

### Lonza-Aktie

Stand am 30. November:  
**Fr. 486.30**  
(Stand 2. Nov.: Fr. 489.–)



Treichweg 1  
Tel. 027 948 99 85  
bibliothek@visp.ch

### Öffnungszeiten

Montag: 10–18 Uhr  
Mittwoch: 14–17 Uhr  
Donnerstag: 10–18 Uhr  
Freitag: 10–18 Uhr  
Samstag: 9–11 Uhr

Zwischen Weihnachten und Neujahr bleibt die Mediathek geschlossen.

## Kinoabend mit Glühwein und Stäckli

Die Frauen- und Müttergemeinschaft trifft sich am kommenden Montag, 5. Dezember, zu einem Kinoabend mit Glühwein und Stäckli. Anmeldungen an Tel. 079 608 06 81.

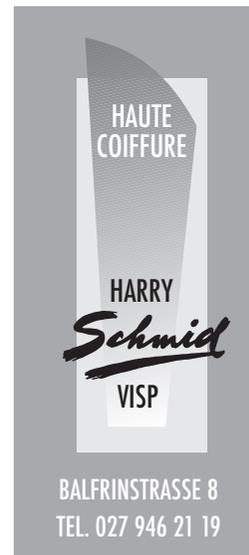
## studer söhne

Elektro AG

24-Std Elektro-Service 027 948 13 13  
www.studer-soehne.ch

### Grittibänz backen

wird der Kreis junger Mütter am Mittwoch, 14. Dezember, im Schulhaus Sand. Anmeldungen an Tel. 079 713 95 25.



## Die Stimme der politischen Parteien von Visp

Für die in dieser Rubrik erscheinenden Texte, die von den Parteien aufgegeben werden, übernehmen diese die volle Verantwortung.



**ABP/CSP Visp-Eyholz**  
Präsident: Diego Furrer

### Abseitsstellung

Die Lonza feiert ihr 125-Jahr-Jubiläum und wir blicken dankbar auf viele bewegende, wegweisende und erfolgreiche Geschichten zurück. Die Lonza und Visp – eine Verbindung, die passt. Wie ein eingespieltes Ehepaar hat man aufeinander vertraut, in guten wie in schlechten Zeiten. Die zuverlässigen und kompetenten ArbeitnehmerInnen haben diese Erfolgsgeschichte mitgeprägt und damit den Standort Visp gestärkt und trotz int. Konkurrenz Visp zum Biopharma-Produktionszentrum Europas weiterentwickelt. Und wie es auch in guten Ehen vorkommen kann, gibt es natürlich auch Punkte, in denen man unterschiedlicher Auffassung ist. Dennoch verwundert es, dass anlässlich der vergangenen Urversammlung die Teilanpassung des Quartierplans G-Areal mit dem Baufeld H explizit für den Bau eines sich in Planung befindlichen Parkhauses der Lonza angepasst werden sollte. Dies, obschon die Lonza bezugnehmend auf die Aussagen des VRP's kein Parkhaus bauen wird. Wer hat hier nun wen absichtlich ins Abseits laufen lassen? Wichtig ist der ABP/CSP, dass das von Albert Baehny angesprochene langfristige zukunftsorientierte Mobilitätskonzept best- und schnellstmöglich umgesetzt wird, denn die Zeit drängt – die Verkehrs- und Parkplatzproblematik in Visp braucht endlich konkrete Lösungen.



**Christl. Demokr. Volkspartei**  
Präsident: Didier Kummer

### Weihnachtsstimmung

Es geht langsam aber sicher dem Ende des Jahres entgegen, die Nächte werden länger und Weihnachten steht vor der Tür. Jetzt ist auch die Zeit, in der überall die festlichen Beleuchtungen angehen. Jedoch dieses Jahr weniger als auch schon – denn viele Freunde der mehr oder weniger kitschigen Lichter gehen es dieses Jahr etwas zurückhaltender an und installieren keine oder weniger Dekoration. Dies aufgrund der noch immer befürchteten Strommangellage. Obwohl diese dank des milden Herbsts nun ziemlich sicher nicht eintreten wird, macht Strom sparen im Winter durchaus Sinn, denn das ist die Zeit, in der die Schweiz öfters Strom aus dem Ausland importieren muss.

Auch die Gemeinde Visp zieht mit – und sie macht es richtig: Es wird zwar gespart an der Weihnachtsbeleuchtung, aber es wird trotzdem eine installiert. Strom sparen ist wichtig, aber eine weihnachtliche Stimmung ist es eben auch. Nach zwei besonderen Weihnachtsfesten mit Abstand halten und Masken tragen haben wir dieses Jahr die Chance, wieder an alte Zeiten anzuknüpfen – auch wenn jetzt im Advent eine Fussball-WM stattfindet...



**Die Liberalen und Unabhängige**

**Freie Demokratische Partei**  
Präsident: ad interim Christoph Föhn

### Wichtiger Bodenkau

Wie alle Visperinnen und Visper wissen, gehört die Munizipalgemeinde auf dem Gemeindeterritorium nicht zu den Grossgrundbesitzern. Es sind kaum Bodenreserven vorhanden. Gerade auch deshalb ist der Erwerb der Parzelle Nr. 905 von der SBB sehr wichtig gewesen. Die Parzelle an bester, zentraler Lage wird der Gemeinde die Möglichkeit einräumen, aktiv die Gewerbe- und Wohnsituation bahnhoftnah mitzuprägen und damit zur wirtschaftlichen Entwicklung von Visp beizutragen.

Die FDP, die Liberalen Visp / Eyholz, wünscht allen für die bevorstehenden Festtage alles Gute, einen guten Rutsch ins neue Jahr und nicht zuletzt für das 2023 Frieden im Osten Europas ohne ständige Unsicherheiten, die auch unser Leben im vergangenen Jahr geprägt und belastet haben.



**SP Visp & Umgebung**  
Präsidium: Der Vorstand

### Lonza: Zwei Seiten der Medaille

Alle wissen es: Die Lonza ist für Visp und das ganze Oberwallis wichtig. Sie bietet viele und immer mehr Arbeitsplätze und auch das regionale Gewerbe kommt zu Aufträgen.

Jede Medaille hat zwei Seiten. Der Boom der Lonza führt dazu, dass immer mehr Berufsleute zur Lonza ziehen. Auch gute KMUs haben Mühe, ihre Leute zu behalten oder neue zu finden. Ob der grossen Nachfrage steigen die Miet- und Wohnungspreise massiv an. Der Kanton und die Gemeinde Visp bieten der Lonza gute Rahmenbedingungen. Durch die Bodenpolitik, durch die Verkehrserschliessung. Durch die grosszügigen Quartierpläne, wie gerade wieder an der Urversammlung beschlossen. Oder durch immer mehr nötige Kita-Plätze. Das ist gut.

Es tut mir unheimlich leid, dass die Lonza dieses und auch nächstes Jahr der Gemeinde und dem Kanton keine Gewinnsteuern zahlt. Anders als bei Müller oder Meier sind die Steuerbeträge bei der Lonza auch das Ergebnis von Verhandlungen. Viele verstehen nicht, dass der hochrentable Konzern im Wallis keine Gewinnsteuern abliefern. Den Aktionären der Lonza-Group-Aktie geht es besser. Sie kassierten dieses Jahr über 220 Mio. Fr.



**Schweizerische Volkspartei**  
Präsident: ad interim Michael Kreuzer

### Mehr Energie

Seit Monaten wird seitens Medien und Politik eine sich anbahnende Stromkrise vorausgesagt. Diese ist zwar nach wie vor nicht eingetroffen, doch die Angst davor ist auch im Oberwallis angekommen. Schweizweit werden Stromsparmassnahmen ergriffen, Werbekampagnen, welche vermutlich Millionen von Steuerfranken kosten, über Plakate, TV-Bildschirme verbreitet, damit wir den Backofen nicht mehr vorheizen und das Licht löschen. Doch zwei zentrale Punkte werden systematisch verschwiegen, nämlich: 1.) Der Atomausstieg war ein Fehler, da zeitnah keine alternativen Energien ausreichend sichergestellt wurden und 2.) Die Schweiz muss mehr Energie produzieren. Und die Produktion von mehr Energie, etwa durch den Ausbau der Wasserkraft, wird seit Jahren durch Umweltverbände und ihre Einsprachen erschwert, also genau durch jene, welche auch gegen die Atomenergie sind. Und sollte tatsächlich doch einmal eine Strommangellage eintreffen, wird uns die EU dann helfen? Wohl kaum.

SVP Visp-Eyholz

Schulen Region Visp  
Kleeblätliweg 2a  
3930 Visp



Schulsozialarbeit  
Oerwäts



### Umgang mit digitalen Geräten zu Hause:

## Ein neues Lehrmittel: iPads

#### Das Wichtigste in Kürze:

- Ihr Kind wurde mit einem neuen Lehrmittel ausgestattet: dem iPad
- Wir geben Ihnen Tipps, wie Sie Ihr Kind zu Hause im Umgang mit dem iPad unterstützen können.
- Begleiten Sie Ihr Kind in der virtuellen Welt. Leben Sie Ihrem Kind vor, wie es geht.
- Beziehen Sie Position, bleiben Sie am Ball und zeigen Sie Interesse.
- Definieren Sie realistische Regeln und setzen Sie diese durch. Bei Bedarf auch mithilfe technischer Massnahmen.

#### Geschätzte Eltern

Ihr Kind wurde mit einem neuen Lehrmittel ausgestattet: dem iPad. Die Digitalisierung der Lernumgebung eröffnet viele neue Möglichkeiten und bereitet Ihr Kind nicht zuletzt auch darauf vor, sich später in der immer stärker digitalisierten Arbeitswelt zurechtzufinden. Das iPad Ihres Kindes hat aber auch Auswirkungen auf Ihren Familienalltag. Durch die Präsenz des digitalen Lernbegleiters ergeben sich für Sie neue Herausforderungen und neue Erziehungsfelder. In diesem Beitrag möchten wir Ihnen dazu ein paar pädagogische und technische Tipps für zu Hause näherbringen.

#### 1. Tipps für den Familienalltag

Das Wichtigste vorweg: Eltern müssen Kinder und Jugendliche in der virtuellen Welt begleiten, wie wir das auch in der realen Welt tun würden. Wie im wirklichen Leben gibt es auch im Internet Gefahren, vor denen Kinder und Jugendliche unbedingt geschützt werden müssen. Es ist die Aufgabe der Eltern und der Schule,

den Schülern Kenntnisse und Fertigkeiten zu vermitteln, damit Medieninhalte kritisch und kompetent verarbeitet werden können. Nachfolgend geben wir Ihnen dazu Anregungen für Ihren Familienalltag.

#### Beziehen Sie Position und sprechen Sie darüber

In den Familien sind Diskussionen rund um die Nutzung von digitalen Medien unausweichlich. Auseinandersetzungen aufgrund des Medienkonsums sind für die Kinder und Jugendlichen sehr wichtig. Sie lernen dadurch, ihre Mediennutzung kritisch zu hinterfragen.

#### Bleiben Sie am Ball und zeigen Sie Interesse

Eltern tun gut daran, wenn sie Interesse zeigen, was ihre Kinder am Smartphone, am Tablet oder an der Konsole genau machen. Spielt Ihr Kind gerne Games? Tipp: Spielen Sie eine Runde mit und lassen Sie sich das Spiel von Ihrem Kind erklären. Das mag seltsam klingen, aber Ihr Kind wird Ihr Interesse schätzen. Fragen Sie Ihr Kind, warum es ein Game spielt oder was es an der neuen App so spannend findet.

#### Definieren Sie realistische Regeln und setzen Sie diese durch

Ohne Regeln wird das Ganze nicht funktionieren. Vorschriften und Abmachungen sind wichtig, denn Kinder und Jugendliche brauchen Grenzen, an denen sie sich orientieren können. Handeln Sie gemeinsam mit Ihrem Kind verbindliche Zeitabsprachen aus. Berücksichtigen Sie dabei auch die Zeit für "reale" Aktivitäten wie Treffen mit Freunden, Sport und Hobbys. Aber auch schulische oder familiäre Pflichten dürfen natürlich nicht zu kurz kommen. Apropos Regeln: Versuchen Sie

zu differenzieren, warum Ihr Kind Zeit an digitalen Geräten verbringen möchte. Nicht jede Art der Mediennutzung ist gleich zu bewerten. Dient der Medienkonsum nur dem Zeitvertreib und der Unterhaltung? Oder möchte Ihr Kind etwas Kreatives machen? Braucht es seine mobilen Geräte vielleicht zum Lernen oder Recherchieren für die Schule? Bleiben Sie auch hier am Ball.

Es ist sinnvoll, wenn digitale Geräte nicht hinter verschlossener Tür im Kinderzimmer benutzt werden, sondern in Gemeinschaftsräumen. Damit bleiben Sie als Erziehende stets in Sicht- oder zumindest Hörweite und bekommen mit, was Ihr Kind am Gerät macht (siehe vorheriger Punkt).

#### Leben Sie Ihrem Kind vor, wie es geht

Kinder und Jugendliche beobachten die Erwachsenen genau. Sie lernen am Modell Ihrer Eltern und Bezugspersonen, z. B. wenn es darum geht, wie häufig und zu welchen Zeiten digitale Geräte präsent sind. Wir empfehlen Ihnen daher, fixe Offline-Zeiten in Ihren Familienalltag zu integrieren. Leben Sie Ihrem Kind vor, dass sie es geniessen, zu bestimmten Zeiten "offline" zu sein. Eine gute Möglichkeit ist, zu Hause einen Parkplatz für digitale Geräte einzurichten: Kommen die Familienmitglieder



nach Hause, "parkieren" alle ihre mobilen Geräte auf dem "Handy-Parkplatz". Erst wenn die Hausaufgaben erledigt sind, das gemeinsame Abendessen beendet und die Küche aufgeräumt ist, dürfen die Geräte wieder abgeholt werden. Wichtig dabei ist, dass diese Regeln für alle Familienmitglieder gelten, also auch für die Erwachsenen.

**Probleme? Sind vorprogrammiert. Gehen Sie also konstruktiv damit um** Und zu guter Letzt: Ruhe bewahren. Eltern sollten ihre Sorgen und Bedenken dem Kind mitteilen. Sie sollten aber nicht vergessen, alles mit einer gewissen Gelassenheit anzugehen. Bedenken Sie, dass digitale Spiele allein nicht gewalttätig machen oder dass Probleme in Chats zum Heranwachsen dazugehören – genauso wie die Rauferei auf dem Pausenplatz. Aus den kleinen und grösseren Krisen des Alltags lernen unsere Kinder und Jugendlichen, sich in der digitalen Welt zurechtzufinden. Geht mal etwas schief, ist Ihre Reaktion entscheidend. Zeigen Sie Ihrem Kind auf, was es hätte besser machen können. Aber vermeiden Sie negative Konsequenzen wie Bestrafungen (z. B. Einziehen des Geräts usw.). Schliesslich soll Ihr Kind Ihnen vertrauen und auch beim nächsten Mal, wenn etwas schiefgegangen ist, das Gespräch mit Ihnen suchen.

#### 2. Technische Tipps

Die Schulregion Visp liess über ihren Partner diverse Filter (Jugendschutz, Nacht-Filter usw.) auf sämtliche iPads installieren. Diese Filter können von den Nutzern nicht ausgeschaltet werden. Jedoch kann es vorkommen, dass der Filter nicht bei allen Webseiten unmittelbar reagiert. Ein bereits geladenes Video über YouTube kann auch noch in der Sperrzeit abgespielt werden. Diese Sicherheitslücken können wir von unserer Seite aus nicht beheben. Wir zeigen Ihnen aber zusätzliche Möglichkeiten, wie Sie zu Hause technische Massnahmen ergreifen können:

#### Tipp technisch # 1: Sichere Internetverbindungen zu Hause

Mithilfe von neueren Routern oder Access Points ist es möglich, den Internetzugang zu Hause "intelligent" zu konfigurieren. Entsprechend dem Gerät, das sich mit dem Internet verbindet, können Schutzfilter, White- und Blacklist, Bandbreite, Online-Zeiten und Online-Zeitfenster definiert werden. Unter folgenden Links finden Sie weitere Informationen der beiden grössten Anbieter: <https://www.swisscom.ch/de/privatkunden/hilfe/sicherheit/kinder-und-jugendschutz.html> – <https://www.sunrise.ch/de/privatkunden/mobil-abos/freedom/optionen/kaspersky-safe-kids.html>.

#### Tipp technisch # 2: Verwaltung des iPads über Jamf Parent

Jamf Parent ist kostenlos als App für das iPhone, das iPad, die Apple Watch und für Android erhältlich. Die App ermöglicht den Eltern die Verwaltung der Schul-iPads, welche von der Schulregion Visp ausgehändigt wurden.

<https://docs.jamf.com/de/jamf-parent/leitfaden-fur-eltern/index.html>

Über diese Jamf Parent App können Sie an folgenden Zeiten die iPads Ihrer Kinder verwalten:

Mo. bis Fr.: 16.50 bis 6.30 Uhr  
Sa. und So.: rund um die Uhr  
Anmerkung: Die App-Gruppierungen können durch die Verwendung der Jamf Parent App gelöscht werden. Zudem wird von der Schulregion kein Support für diese Jamf Parent App und persönliche Geräte angeboten.

#### Geschätzte Eltern

Wir danken Ihnen, dass Sie uns darin unterstützen, Ihr Kind im Umgang mit diesem neuen Lehrmittel zu begleiten. Zögern Sie nicht, bei Fragen oder Unklarheiten im Hinblick auf die Medienerziehung mit den Fachpersonen der Schulen Visp Kontakt aufzunehmen. Sie finden Kontaktdaten auf der Internetseite unserer Schule ("Helfer-Team").

### Senioren-Ecke

- Heute Freitag, 2. Dezember und am 6. Januar, 12 Uhr, Rathausaal: **Mittagstisch** (Suppe).
- Jeden ersten Dienstag im Monat, 12 Uhr, reformierte Kirchenstube: **Mittagessen**. Anmeldungen bis am vorhergehenden Sonntag bei Tel. 027 946 35 40 oder Tel. 027 946 43 52.
- Mittwoch, 7. Dezember, 12 Uhr: evang.-ref. Kirchgemeinde: **50plus Adventsfeier mit den Senioren**.
- Montag, 12. Dezember, 14–15.30 Uhr, Singsaal Schulhaus Sand: Chor 60+ Visp und Umgebung: **Chorproben**. Leitung: Egon Schmid.
- Mittwoch, 14. Dezember, 11 Uhr: Freie Evangelische Gemeinde: **60+-Gala-Adventsfeier** mit Apéro, Mittagessen, Weihnachtsgeschichte und Weihnachtsliedern. Anmeldung bis 7. Dezember an heini.schaffner@gmx.net.
- Donnerstag, 15. Dezember, 13.30 Uhr, La Poste: **Adventsfeier für Senioren**. Organisiert von Pro Senectute, Pfarreirat und FMG Visp.
- Mittwoch, 21. Dezember, 12 Uhr, Restaurant La Poste: **"zämu ässu"**. Leitung: Erika Bischoff.

**Kaufe**  
Ihren Landwirtschafts-, Wald-, Gewerbe- und Baulandboden

**Kaufe**  
Ihre Wohnung oder Ihr Mehrfamilienhaus

Ruff André freut sich über Ihren Anruf  
Tel. 079 219 26 27  
[info@artfuture.swiss](mailto:info@artfuture.swiss)



visper allgemeine zeitung  
Amtliche Publikationen der Gemeinde Visp

**Redaktions- u. Inseratenschluss:**  
Freitag vor Erscheinen, 9 Uhr

**Herausgeber, Satz und Gestaltung, Administration, Inseratenregie:**  
Salzmann PR & Werbung  
Balfinrstrasse 16, Postfach 526  
3930 Visp  
Telefon: 027 946 44 77  
E-Mail: [vav@rhone.ch](mailto:vav@rhone.ch)

**Redaktion:** Josef Salzmann

**Druck:**  
Valmedia AG, Pomonastrasse 12  
3930 Visp

**Inserentstarif:**  
33 mm breite Spalte  
schwarz/ Weiss Fr. 1.09  
2-farbig Fr. 1.19  
4-farbig Fr. 1.31

**Jahres-Abonnement:** Fr. 32.–  
(alle Preise inkl. MwSt.)

**Nächste Ausgabe: Freitag, 6. Jan.**

wir bauen - wir renovieren - wir planen

**ELEKTRO IMBODEN**

Unser Trumpf? Kompetenz vor Ort!

Mehr Infos finden Sie auf unserer Webseite:  
[www.imboden-elektro.ch](http://www.imboden-elektro.ch)

Zermatt: Bauhüttenstr. 18, 3910 Zermatt, 079 746 31 31  
Täsch: Bernstrasse 141, 3910 Täsch, 079 746 31 31  
Visp: Bernstrasse 21, 3910 Visp, 079 746 31 31

**AF FERCHER**  
Stahl. Metall. Modulbau

Reparaturen an Toren, Türen, Fenstern  
Geländer, Treppen, Balkone, Carports  
Vordächer, Windschutz  
Grill, Blumentöpfe, Brunnen

Kantonsstr. 59, Visp, Tel. 027 948 09 80, [www.fercher.ch](http://www.fercher.ch)

# Amtliche Mitteilungen der



## Burgerschaft Visp

www.burgerschaft-visp.ch



Ehrenbürgerin Stefanie Heinzmann mit dem Burgerrat.

## Stefanie Heinzmann wird Ehrenbürgerin der Burgerschaft Visp

**Am Montag, 7. November, begrüßte Bürgermeister Sacha Hildbrand rund 80 Bürgerinnen und Bürger zur Burgerversammlung im Kultur- und Kongresszentrum La Poste in Visp, die das vom Burgerrat vorgeschlagene Budget für das kommende Jahr zu genehmigen hatten.**

Burgerrätin Stefanie Gentinetta präsentierte das ausgeglichene Budget 2023. Bei einem Aufwand von Fr. 1 699 955.– und einem Ertrag von Fr. 1 839 440.– ergibt sich ein Ertragsüberschuss von Fr. 139 485.–. Mit dem Cashflow von rund Fr. 228 000.– können die geplanten Investitionen gedeckt werden. Im Bürgerhaus Eyholz sind verschiedene Investitionen geplant, wie das Auswechseln der Fenster und der Ersatz der Tische und Stühle im Burgersaal.

### Burgerschaft beschenkt Visper Bürger

Burgerrätin Christine Heldner stellte das Projekt vor: "Trotz und dank der Vispa" soll Ende 2023 in zwei Bänden mit über 1 000 Seiten erscheinen. Die Chronik beginnt in der Zeit vor Christi Geburt. Der 1. Band endet im Jahr 1847. Die Burgerschaft Visp gebe es nachweislich seit dem 12. Jahrhundert. Bis 1848 habe es in Visp keine Gemeinde und keinen Gemeinderat gegeben. In zweimal 13 Kapiteln zeigt der Autor Josef Salzmann, wie Fischbach zum heutigen Verkehrsknotenpunkt und zum dynamischen Industriestädtchen geworden ist. Er beleuchtet mit zeitlichen Spots die Hintergründe und Zusammenhänge von Visp. Eine Chronik, und erst noch journalistisch aufbereitet, bildet einen kulturellen Schatz für die Burgerschaft und die Gemeinde. Josef Salzmann ist Ehrenbürger der Burgerschaft

Visp und hat das Manuskript über 10 Jahre lang von Hand geschrieben. Die Ausgabe "Trotz und dank der Vispa" gibt es zuerst in gedruckter Buchform. Alle in Visp wohnhaften volljährigen Bürgerinnen und Bürger erhalten das Buch als Geschenk von der Burgerschaft Visp. Später wird der Inhalt digital publiziert, sodass das Wissen über Visp für alle Interessierten zugänglich ist.

### Visper Ehrenbürgerrecht für Stefanie Heinzmann

Seit dem 1. Januar 2020 müssen alle Einbürgerungen von der Burgerversammlung genehmigt werden. Christine Heldner, verantwortliche Burgerrätin für die Bürgerrechte, freute sich ausserordentlich, mit Stefanie Heinzmann die erste Frau als Ehrenbürgerin der Burgerschaft Visp vorstellen zu dürfen.

Seit 2008 hat Stefanie Heinzmann eine beeindruckende Karriere hingelegt. Nicht nur

### Wir gratulieren

Die Burgerschaft Visp hat gratuliert:

- Mathis Ruffiner am 21. November zu seinem 90. Geburtstag
- Rudolf Wyss am 22. November zu seinem 80. Geburtstag
- Kurt Heldner am 25. November zu seinem 75. Geburtstag
- Anton Peter Schnidrig am 29. November zu seinem 75. Geburtstag

auf den Konzertbühnen vermag sie das Publikum zu begeistern, sondern auch in Film, Fernsehen, bei Shows und Grossevents. Zudem setzt sie sich für karitative Zwecke ein: Für die Schweiz sang sie den Song "Dynamite", zu dem an einem Aktionstag 2021 tausende Kinder tanzten, um ein Zeichen gegen Mobbing zu setzen. Es gäbe da noch weitere Beispiele. Stefanie fühlt sich eng verbunden mit ihrer Heimat, weshalb sie als stimmungswichtige und sympathische Botschafterin für das Wallis mit dem prestigeträchtigen Rünzi-Preis ausgezeichnet wurde.

Das Fazit von Stefanie Heinzmann: "Ich spüre meine Wurzeln sehr und weiss, wo ich zu Hause bin. Ich weiss aber auch, wohin ich meine Musik tragen will: nach draussen." Stefanie Heinzmann hat immer und überall zu ihrer Herkunft, dem Wallis, zu Eyholz und Visp, gestanden. Wenn eine junge Frau wie Stefanie, die auf der ganzen Welt arbeitet, erfolgreich ist und immer wieder zurück in ihre Heimat kommt, um aufzutanken und neue Ideen und Impulse zu holen, ist es für die Burgerschaft Visp eine Ehre, sie als Ehrenbürgerin in der Burgerschaft Visp willkommen zu heissen. Sie ist eine Botschafterin für die Burgerschaft und die Gemeinde Visp.



Alle Neubürger – der Bürgerbrief wird vorgelesen.

## Bürgertrüch zur Feier der Neubürger

Am Sonntag, 20. November, fand im Kultur- und Kongresszentrum La Poste in Visp der traditionelle Bürgertrüch statt. Bürgermeister Sacha Hildbrand begrüßte rund 300



Bürgerinnen und Bürger und geladene Gäste. Die erste urkundliche Erwähnung von Visp stammte aus dem Jahr 1197. Ab dem 13. Jahrhundert sind erste Bauernzünfte, später Bruderschaften gegründet worden, aus denen sich die ersten selbstständigen Gemeinden entwickelt haben. In diese Zeit fällt auch der Ursprung der Bürgergemeinde Visp.

Bis Ende 2007 oblag den Bürgergemeinden im Wallis noch die Verleihung des Bürgerrechtes. Diese Kompetenz wurde dann an die Einwohnergemeinden übertragen. Die Verleihung des Bürgerrechtes verblieb aber weiterhin den Burgerschaften. Gemäss dem Reglement der Burgerschaft Visp bestehen drei Formen der Einbürgerung: erleichterte Einbürgerung, ordentliche Einbürgerung und Erteilung des Ehrenbürgerrechtes.

Nachdem die Voraussetzung für eine ordentliche Einbürgerung erfüllt wurde und die Burgerversammlung den jeweiligen Einbürgerungsgesuchen zugestimmt hatte, wurde das Einbürgerungsverfahren mit dem Bürgertrüch abgeschlossen.

Der Bürgertrüch fand zu Ehren folgender Familien statt:

- Bruno und Hedwig Zerzuben
- Dominik Andenmatten und Corinne Blatter Andenmatten
- Selena Andenmatten
- Familie Hans-Peter und Melanie Heinzmann mit ihren Kindern
- Alfred und Carine Wasmer

Niklaus Furger, Gemeindepräsident Visp, überbrachte die Grussworte der Gemeinde Visp und gratulierte den Neubürgern zu ihrem Schritt, sich



in Visp einbürgern zu lassen. Er unterstrich vor allem die Wichtigkeit der Burgerschaft Visp für die Gemeinde Visp. Die Burgerschaft habe durch ihre geschickte Bodenpolitik viel zur positiven Entwicklung des Gewerbes und der Industrie beigetragen. Zu erwähnen sei auch der Bodentausch mit der Lonza, ohne welchen die aktuellen Investitionen der Lonza in

Visp nicht zustande gekommen wären. Dadurch konnten auch viele Arbeitsplätze geschaffen werden. Er blickte auch auf den Waldbrand von Eyholz zurück und anerkannte, dass die Burgerschaft Visp als grösste Waldbesitzerin die Rolle als Schutzherrin des Schutzwaldes gut wahrnimmt.

Der Bürgermeister von Brig-Glis, Peter Schmid, überbrachte die guten Wünsche des Kantonalen Verbandes der Bürgergemeinden. Auch er gratulierte den Neubürgern zu ihrem Schritt, ein Teil der Visper Bürgergemeinschaft zu werden. Die Burgerschaft Visp spielt vor allem auch bei Identität von Visp als Heimatort eine wichtige Rolle. Gerade in der heutigen Zeit gewinnen Bedürfnisse wie Geborgenheit und Sicherheit eine grosse Bedeutung. Es ist die Heimat, wo man verwurzelt ist, wo Traditionen gepflegt werden, wo man spürbare und mitgestaltete Gemeinschaft erlebt.

Die Burgerschaft Visp legt grossen Wert auf die Erhaltung von Traditionen und die damit verbundenen Werte.

## Einladung zur Mannenmittwoch-Feier

Mittwoch, 14. Dezember

- 17.30 Uhr: Besammlung der Teilnehmer und Gäste in der Bahnhofstrasse beim ZAP
- 17.50 Uhr: Abmarsch des Festzuges zur Dreikönigskirche
- 18.00 Uhr: Gedenkgottesdienst in der Dreikönigskirche
- 18.30 Uhr: Mannenmittwoch Gedenkfeier beim Blauen Stein
- Manifest: Staatsrat Franz Ruppen**
- 19.00 Uhr: Nachtessen im Foyer des La Poste, Visp (traditionsgemäss Polenta mit Sauce Bolognese)

Die Feier wird umrahmt vom Tambouren- und Pfeiferverein Visp und der Bürgerfahne, begleitet von der Ehrenkompanie und den Fahndelegationen der Visper Vereine. Die Visper Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

